

## Öffentliche Sitzung

# Auszug aus der Niederschrift der 26. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt des Rates der Stadt Meckenheim vom 29.11.2018

9	Fortführung des interkommunalen Klimaschutzmanagements ab 2020	V/2018/03641
---	--	--------------

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt empfiehlt dem Rat der Stadt Meckenheim, wie folgt zu beschließen:

Der Rat sieht den Klimaschutz als eine der zentralen kommunalen Zukunftsaufgaben an und ist der Überzeugung, dass man die damit verbundenen Herausforderungen vor allem durch interkommunale Zusammenarbeit erfolgreich bewältigen kann.

Vor diesem Hintergrund beschließt der Rat:

Die interkommunale Zusammenarbeit der sechs linksrheinischen Kommunen im Klimaschutz wird ab dem 01.03.2020 in der bisherigen bewährten Form weiter fortgeführt. Die interkommunale Beschäftigung und Finanzierung der Stelle des Klimaschutzmanagers wird über eine Verwaltungsvereinbarung geregelt.

Weiterhin hält die Stadt Meckenheim eine Zusammenarbeit mit dem Rhein-Sieg-Kreis langfristig für sinnvoll.

**Beschluss: Einstimmig  
Ja-Stimmen 13**

Die Verwaltung führt in das Thema ein und lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzmanager Herrn Gethke. Über den ILEK-Prozess ist insgesamt eine fruchtbare interkommunale Zusammenarbeit begründet worden, die unter anderem in dem Klimaschutzkonzept gemündet ist, welches die Anstellung eines Klimaschutzmanagers als eine Maßnahme festgelegt hat. Der Klimaschutzmanager hat seit seiner Einstellung eine Fülle an Beratungsleistungen sowie Einzelmaßnahmen für die Stadt Meckenheim umgesetzt.

Da sich die Zusammenarbeit mit dem Klimamanager sowie zwischen den Kommunen sehr positiv darstellt, haben die Bürgermeister der beteiligten Städte und Gemeinden vorgeschlagen, die Kooperation fortzuführen und Herrn Gethke fest einzustellen, auch über die Laufzeit der Fördermittel hinaus. Aus diesem Grund ist die vorliegende, gemeinsame Vorlage eingebracht worden. Diese ist bereits in der vorliegenden Form in allen beteiligten Kommunen beschlossen worden.

Die SPD-Fraktion regt an, den vorliegenden Teil des Beschlusses „Weiterhin hält die Stadt Meckenheim eine Zusammenarbeit mit dem Rhein-Sieg-Kreis langfristig für sinnvoll“ um den Zusatz „mittel- bis“ vor „langfristig“ zu ergänzen.

Die Verwaltung und der Ausschussvorsitzende bitten darum, den vorliegenden Beschluss nicht zu ändern, da dieser in der vorliegenden Form als Mustervorlage in den beteiligten Kommunen beschlossen worden ist. Die Anregung wird von der SPD-Fraktion zurückgezogen und nicht zur Abstimmung gestellt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen drückt ihre Zustimmung aus. Darüber hinaus wird vorgeschlagen, die Arbeiten, Themenfelder und Angebote des Klimamanagers noch deutlicher gegenüber der Bürgerschaft zu kommunizieren.

Die Verwaltung antwortet, dass auf die Maßnahmen des Klimamanagers regelmäßig durch Mitteilungen im Amtsblatt, über die Homepage der Stadt sowie den Facebook-Auftritt hingewiesen wird. Gerne dürfen darüberhinausgehende Verbesserungsvorschläge an Herrn Gethke oder die Verwaltung gerichtet werden.

Der empfehlende Beschluss der interkommunalen Mustervorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Meckenheim, den 04.01.2019

Dennis Hentschel  
Schriftführer